

Protokoll der 24. Generalversammlung

Datum, Zeit:	20. Januar, ab 19.00 Uhr
Ort:	Restaurant Beaver Creek, Biberegg
Anwesende des Vorstands:	Fritz Lengacher, Fränzi Montirosi, Maren Klippert, Graziana Porfido, Angela M.Schmidt
Entschuldigt:	Hélène Cotti, Pius Marty
Protokollführer:	Angela M. Schmidt

Traktanden

1. Begrüssung
2. Präsenzliste
3. Wahl von 2 Stimmzählenden
4. Protokoll der Generalversammlung 2017
5. Jahresbericht
6. Mitgliederbestand und Mutationen
7. Rechnungsablage und Revisorenbericht
8. Budget 2018
9. Wahlen
10. Festlegung des Mitgliederbeitrages
11. Jahresprogramm 2018
12. Anträge der Mitglieder des Vorstandes (wird vorgezogen und vor 8. behandelt)
13. Verschiedenes

1. Begrüssung

Fritz Lengacher begrüsst alle Mitglieder. Der Vorstand freut sich über die rege Teilnahme an der Generalversammlung. Die Sitzung beginnt nach dem Nachtessen (20.30 Uhr).

2. Präsenzliste

Gemäss Präsenzliste sind 51 Personen anwesend.
Zum Vergleich: 2017 waren 44 Personen anwesend.

3. Wahl von 2 Stimmzählenden

Fritz Lengacher schlägt Ruth Schuler und Markus Hürlimann vor; sie werden einstimmig als Stimmzähler angenommen.

4. Protokoll der Generalversammlung 2017

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde per Post an alle Mitglieder versandt und ist ebenfalls auf der [Homepage des Kulturvereins einzusehen](#). Auf ein Vorlesen wird verzichtet und es werden auch keine Fragen zum Protokoll gestellt. Das Protokoll wird angenommen.

5. Jahresbericht

Fritz Lengacher trägt den Jahresbericht mündlich vor. Auf dem Programm standen ein Ausflug ins Greyerzerland mit Besuch des Maison Cailler oder des mittelalterlichen Schlosses, eine Besichtigung des SRF-Fernsehstudios, eine geführte Stadtbesichtigung Zürichs mit Besuch des Kriminalmuseums und natürlich der traditionelle Hobby- und Handwerkermarkt. Details zu den Programmpunkten gibt es im Jahresbericht, der zusammen mit dem Protokoll der Generalversammlung verschickt wird.

6. Mitgliederbestand und Mutationen

Zwei Mitglieder treten aus dem Verein aus: Theodor Winet und Josef Wihler.

Dafür kann der Verein vier neue Mitglieder begrüßen: Rolf Jeker, Carola und Walter Rüegg sowie Viktoria Schruett.

7. Rechnungsablage und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2017 wurde in Papierform an die Mitglieder während der Versammlung verteilt und durch die Kassiererin Maren Klippert erläutert.

2017 schloss die Jahresrechnung mit einem Defizit von CHF 3'361,22 ab. Das Vereinsvermögen betrug Ende 2017 somit CHF 44'153,70 (2016: 47'526,92). Der Verein steht damit aber nach wie vor auf gesunden Füßen. Die Mehrausgaben im Jahr 2017 sind vor allem auf nicht-budgetierte Mehraufwände zurückzuführen, wie zum Beispiel die Brandschutzmassnahmen für den Kirchenkeller.

Rechnungsprüfer Werner Schuler gibt die Rechnung zur Genehmigung frei. Er erteilt Kassiererin Maren Klippert ein ausdrückliches Lob für ihre einwandfreie Rechnungsführung. Die Jahresrechnung wird von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

12. Anträge der Mitglieder des Vorstandes

Dieses Traktandum wird vorgezogen, da es bereits in den Budgetvorschlag 2018 integriert wurde. Der Vorstand stellt der Generalversammlung folgenden Antrag:

„Der Kulturverein Rothenthurm spendet der Pfarrei Rothenthurm CHF 500,- für das Projekt Restauration Heiliggrab aus dem Jahre 1688.“

Albert Marty stellt das Projekt und die Hintergründe vor.

Der Betrag wird kurz diskutiert, dann aber mehrheitlich, mit einer Gegenstimme, angenommen.

8. Budget 2018

Maren Klippert erläutert das Budget auf der Grundlage der Jahresrechnung 2017. Das Budget sieht einen Fehlbetrag von CHF 2'790 vor. Der Vorstand hofft jedoch, dass die Einnahmen auf dem diesjährigen Hobby- und Handwerkermarkt wieder steigen werden. Es gibt keine Fragen dazu und das Budget wird einstimmig angenommen.

9. Wahlen

Die Vorstandsmitglieder Fränzi Montirosi und Hélène Cotti stellen sich für weitere zwei Amtsjahre zur Verfügung. Sie werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Präsident Fritz Lengacher stellt sich ebenfalls für weitere zwei Jahre zur Verfügung. Mit Applaus wird er einstimmig wiedergewählt. Er macht allerdings darauf aufmerksam, dass dies seine letzten zwei Jahre sein werden und Nachwuchs dringend gewünscht ist.

Rechnungsprüferin Beatrice Föhn stellt sich ebenfalls für weitere zwei Jahre zur Wahl und wird einstimmig mit Applaus wiedergewählt.

10. Festlegung des Mitgliederbeitrages

Der Mitgliederbeitrag für Einzelpersonen bleibt bei CHF 30,- und für Familien bzw. Paare bei CHF 45,-. Der Vorstand bittet darum, die Mitgliederbeiträge entweder direkt auf der Generalversammlung oder per E-Banking zu begleichen.

11. Jahresprogramm 2018

Der Vorstand unterbreitet der Generalversammlung folgende Programmvorschl age:

- „Fernes nähergebracht: Kolumbien, Land der Farben und Klänge“ am 21. April 2018
Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Schwyzer Kulturwochenendes statt. Organisiert wird ein Nachmittag für die ganze Familie, mit einer Bilder- und musikalischen Reise durch Kolumbien. Angeboten werden auch kolumbianische Köstlichkeiten. Wir lernen die Schönheit und Vielfalt des Landes kennen und stellen fest, dass es durchaus Traditionen gibt, die den unsrigen gar nicht so fern sind ...
[Details des Programmes befinden sich auf der Homepage.](#)
- Tagesausflug in das Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL) am 19. Mai 2018
Wir haben die Möglichkeit zu einem einmaligen Blick hinter die Kulissen. Details werden rechtzeitig per Post und auf der Homepage bekannt gegeben.
- Bundesbriefmuseum Schwyz, 22. September 2018
Details werden rechtzeitig per Post und auf der Homepage bekannt gegeben.
- Flughafen Zürich, 27. Oktober 2018
Auch hier erwartet uns eine spannende Führung hinter die Kulissen. Details werden rechtzeitig per Post und auf der Homepage bekannt gegeben.

- 12. Hobby- und Handwerkermarkt, 10./11. November 2018
[Details für Aussteller befinden sich auf der Homepage.](#)

Aus dem Kreis der Mitglieder kam der Vorschlag, die Pilatus-Werke zu besuchen. Dies ist allerdings aus der Erfahrung heraus sehr schwierig, da die Termine bereits lange im Voraus ausgebucht sind und meist auch technisch orientierte Besuchergruppen den Vorzug bekommen. Man bleibt jedoch dran.

Der Vorschlag eines gemeinsamen Jass- oder Spieleabends bleibt unkommentiert.
Der Vorschlag eines gemeinsamen Theaterbesuchs wird begrüsst und vom Vorstand evaluiert.

Die Generalversammlung nimmt den Programmvorschlag des Vorstandes an.
Weitere Vorschläge sind willkommen und können dem Vorstand eingereicht werden.

12. Anträge der Mitglieder des Vorstandes (s.o., bereits behandelt)

13. Verschiedenes

Fritz Lengacher macht auf die aktuelle Situation des Biberchörli aufmerksam: Aktuell ist er der einzige männliche Vertreter. Es wird daher dringend nach männlichen Sängern gesucht. Die aktuellen Probentermine werden auch auf der Homepage des Kulturvereins veröffentlicht.

Protokoll und Jahresbericht werden mit der Post an die Mitglieder verschickt. Das Jahresprogramm kann nach der Versammlung auf der Homepage eingesehen werden.

Die nächste Generalversammlung findet am 19. Januar 2019 statt.

Albert Marty ergreift das Wort und dankt dem Vorstand für seine Arbeit und freut sich auf das Programm 2018. Des Weiteren gibt er noch ein paar historische Einblicke in das vor dem Abriss stehende Haus in der Hauptstrasse in Rothenthurm. Die Anwesenden danken Albert für die interessanten Erläuterungen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Die 24. Generalversammlung schliesst um 21.15 Uhr.